

## Pressemitteilung

der LEADER-Region Aller-Leine-Tal – eine Kooperation der

- Gemeinden Dörverden und Kirchlinteln (Landkreis Verden)
- Gemeinden Hambühren, Wietze und Winsen (Aller) (Landkreis Celle)
- Samtgemeinden Ahlden, Rethem (Aller) und Schwarmstedt (Landkreis Heidekreis)



Inhalt der Pressemitteilung betrifft die gesamte Region Aller-Leine-Tal

Aller-Leine-Tal, 02.05.2022

## Regionales Entwicklungskonzept Aller-Leine-Tal liegt vor

**Aller-Leine-Tal.** Am 29. April überreichte die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Aller-Leine-Tal das regionale Entwicklungskonzept (REK) für die EU-Förderperiode 2023-2027 dem Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Geschäftsstelle Verden. Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe und Samtgemeinde-Bürgermeister Björn Gehrs (Samtgemeinde Schwarmstedt), Bürgermeister Alexander von Seggern (Gemeinde Dörverden) und Samtgemeinde-Bürgermeister Björn Symank (Samtgemeinde Rethem (Aller)) sowie das LAG-Mitglied Ulrike Rusack aus der Gemeinde Kirchlinteln freuten sich, dass die Übergabe vor dem durch LEADER-Mitteln geförderten Kulturgut Ehmken Hoff in Dörverden stattfand.

Das REK 2023 baut auf dem regionalen Entwicklungskonzept des Aller-Leine-Tals von 2014 auf. Schwerpunkte sind Klimaschutz, Klimafolgenanpassung, Dorf- und Innenentwicklung sowie Tourismus. Das Aller-Leine-Tal strebt an, eine Region mit hoher Lebensqualität und gleichwertigen Lebensverhältnissen zu sein, in der Menschen unabhängig ihres Alters, ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder einer Behinderung gerne zu Hause sind.

„Das langfristige Engagement dieser Region signalisiert das weitreichende Interesse an dem Regionalentwicklungsprozess und steht stellvertretend für das große ehrenamtliche Potenzial im Kooperationsraum Aller-Leine-Tal, wodurch sich positive Perspektiven über die Förderdauer hinaus ergeben. Das zeigt, welchen Mehrwert diese Kooperation für alle beteiligten Kommunen und Akteure hat“, lobte Siegfried Dierken, Dezernatsleiter der Geschäftsstelle Verden.

Das Land Niedersachsen wird prüfen, ob das regionale Entwicklungskonzept Aller-Leine-Tal alle Vorgaben erfüllt. Wenn dies der Fall ist, wird das Aller-Leine-Tal wieder als LEADER-Region anerkannt. Der Region steht dann ab 2023 Fördermittel in Höhe von rund zwei Millionen Euro in Form eines eigenen Budgets zur Verfügung.

### Erste konkrete Projekte

Neu ist in diesem Jahr, dass die Regionen mit ihrer Bewerbung bereits Startprojekte einreichen, die direkt Anfang 2023 mit der Umsetzung starten können. Für die LEADER-Region Aller-Leine-Tal sind das folgende:

- InsektenGut – Entwicklung und Optimierung von Insektenlebensräumen

Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt zwischen den LEADER-Regionen Hohe Heide, Vogelparkregion, Naturparkregion Lüneburger Heide, dem Kulturraum Oberes Örtetal und dem Kooperationsraum Aller-Leine-Tal. Im Rahmen des Projektes sollen folgende Schwerpunkte gesetzt

werden: Biotopverbund, Förderung von Lebensräumen und der Strukturvielfalt in der Agrarlandschaft und Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung. Projektträger ist die Naturschutzstiftung Heidekreis.

- Mehrgenerationenplatz für die Gemeinde Winsen (Aller)

In Winsen (Aller) soll ein Mehrgenerationenplatz entstehen, der auch das Thema Energie aufgreift, da er an der EnergieRoute entlang des Aller-Radweges liegt. Die EnergieRoute ist ebenfalls ein Aller-Leine-Tal-Projekt, deren Aktualisierung demnächst abgeschlossen ist.

Neben diesen beiden Projekten können noch weitere Projekte 2023 an den Start gehen. Zudem sind noch Restmittel aus der aktuellen Förderperiode vorhanden. Wenn Sie noch kurzfristig umsetzbare Projekte haben, wenden Sie sich gerne an das Regionalmanagement unter [hitzmann@koris-hannover.de](mailto:hitzmann@koris-hannover.de) oder telefonisch unter 0511/590974-30. Weitere Informationen sind auch unter [www.allerleinetal.de](http://www.allerleinetal.de) einsehbar.

### **Die Erstellung des Regionalen Entwicklungskonzeptes**

Das REK Kooperationsraum Aller-Leine-Tal ist das Ergebnis eines kooperativen und konsensorientierten Bottom-up-Prozesses von September 2021 bis April 2022. Es wurde von der LAG Kooperationsraum Aller-Leine-Tal gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen, der Bürgerschaft, der Land- und Forstwirtschaft sowie Wirtschaft, von Vereinen und Verbänden (insbesondere Umwelt, Soziales und Sport), Kirchen sowie aus dem Bereich Tourismus, Kultur und Bildung aus dem Aller-Leine-Tal erarbeitet. In der öffentlichen Strategie-Konferenz in Hodenhagen im November und in der Projektwerkstatt im Februar, die aufgrund der Corona-Pandemie digital stattfinden musste, haben viele Interessierte die Möglichkeit wahrgenommen, unter dem Motto „Hier fließt ENERGIE“ ihre Ideen einzubringen. Begleitet wurde der Erarbeitungsprozess durch das Planungs- und Moderationsbüro KoRiS.

---

*Bei redaktionellen Fragen wenden Sie sich bitte an:*

*Lisa Hitzmann, Büro KoRiS, Tel. 0511/590974-30, E-Mail: [hitzmann@koris-hannover.de](mailto:hitzmann@koris-hannover.de)*



Bildunterschrift: Freuen sich, dass bei der REK-Erstellung so viele Menschen aus dem Aller-Leine-Tal mitgewirkt haben: Samtgemeinde-Bürgermeister Björn Symank (Rethem (Aller)), Ulrike Rusack (LAG-Mitglied aus Stemmen (Kirchlinteln)), LAG-Vorsitz und Samtgemeinde-Bürgermeister Björn Gehrs (Schwarmstedt), Siegfried Dierken (Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Geschäftsstelle Verden), Lisa Hitzmann (Moderations- und Planungsbüro KoRiS- Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung) und Bürgermeister Alexander von Seggern (Dörverden)

*(Foto: KoRiS)*